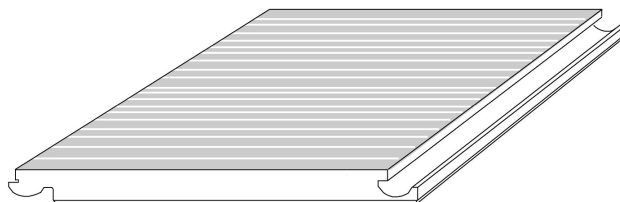


## MOSO<sup>®</sup> Furnierparkett Industrie-Optik

### Produkt

Das 3-Schicht Furnierparkett besteht aus einer 0,6mm Bambusfurnier Deckschicht, verpresst auf eine HDF Trägerplatte und einem Weichholz-Gegenzug. Das Bambusfurnier ist quer verpresst, damit ein „Industrieparkett-muster“ entsteht. Mit das UNICLIC System ist das Parkett einfach, ohne Leim, zu verlegen.



MOSO Furnierparkett

### Sortiment

Code Naturhell	Code Gedämpft	Optik	Kant-en	Oberfl.	Abmessung (mm)	Karton Inhalt (Stück)	Karton Inhalt (m <sup>2</sup> )
BF-FRPR1000	BF-FRPR1050	VL	SF	S	1203x190x8,2	10	2,286
		VL = Vertikal, Industrie					
		SF = Scharf					
		S = Versiegelt Matt					

### Verlegung

Komplette Verlegeanweisung auf der Rückseite.

Diese Parkettart ist für die Verlegung auf Warmwasserfußbodenheizung unter den normgerechten Rahmenbedingungen für Holzparkett geeignet. Siehe „MOSO Parkett und Fußbodenheizung“.

### Technische Daten

– Nutzungsklasse Wohnbereich:	EN685: 23
– Nutzungsklasse Objekt:	EN685: 31
– Eindruckwiderstand:	EN 1534: $\geq 30$ N/mm <sup>2</sup>
– Abriebfestigkeit:	EN 14354: >5000 revolutions
– Feuchtigkeitsquellung:	EN 13329 annex G: $\leq 8$
– Rohdichte:	950 kg / m <sup>3</sup>
– Brandschutznorm:	EN 13501: Bfl s1
– Emission Formaldehyd:	<0,124 mg/m <sup>3</sup> (E1-norm)
– Rutschfestigkeit:	EN 1339:2003: USRV >15
– Wärmeleitfähigkeit:	$\lambda = 0,203$ W / (m·K)
– Wärmedurchlaßwiderstand:	R = 0,0493 m <sup>2</sup> ·K/W



# Verlegeanweisung Furnierparkett

## V o r a b

- Zur Akklimatisierung muss Bambusfertigparkett mindestens 48 Stunden, im geschlossenen Folienpaket oder Karton, im temperierten (18°-20°C, 50-65% Luftfeuchte) und zur Verlegung vorgesehenen Raum, flach gelagert werden.
- Bitte beachten Sie, dass auch der Untergrund eine Temperatur von mind. 18°C haben muss. Man kann Bambusfertigparkett auf jeden ebenen, rissfreien, trockenen, sauberen, festen Untergrund verlegen (DIN18356).
- Eine zu hohe Feuchtigkeit hat einen negativen Einfluss auf das Parkett. Die maximal zulässige Feuchte der Unterböden ist für: Zementestrich 1,8%, Spanverlegeplatten 7-9%, Anhydritestrich 0,3%.
- Wir empfehlen immer eine Dampfbremse, in Form von eine PE-Folie (Mind. 0,2mm), zu benutzen. Bei der Verlegung muss die Folie 30cm überlappen.
- Als Trittschallunterlage zwischen Parkett und Unterboden empfiehlt sich eine Lage PE-Schaum, Wollfilzplatte o.ä.

## B i t t e b e a c h t e n

- Bambus ist ein Naturprodukt! Deshalb sind Nuancen in Farbe und Struktur auch innerhalb einer Sortierung möglich. Verwenden Sie daher stets mehrere Elemente aus verschiedenen Kartons!
- Der Verarbeiter hat die Pflicht das Material vor dem Einbau auf Feuchtigkeit, Beschädigungen, Farbabweichungen und Abmessungen zu prüfen. Eventuelle Beanstandungen hierauf werden nicht akzeptiert, nachdem das Material eingebaut oder weiter verarbeitet worden ist.
- Die Verlegung von Parkett sollte grundsätzlich die letzte Arbeit sein, die in einem Bauobjekt durchgeführt wird, um z.B. mechanische Beschädigungen der Parkettoberfläche zu vermeiden. Vorsicht beim Abkleben mit Klebestreifen, da diese die Lackoberfläche bzw. Öloberfläche des Parketts beschädigen können.
- Es müssen Filzgleiter an Möbel und Stühlen angeleimt werden, da sonst die Parkettoberfläche beschädigt wird.
- Wir empfehlen die Verwendung einer Fußmatte oder eines Schmutzfangteppichs im Eingangsbereich.
- Bei direkter Sonneneinstrahlung können sich, wie bei jedem anderen Naturprodukt auch, Ausbleichungen und Farbveränderungen ergeben.

## I d e a l e s R a u m k l i m a

- Raumtemperatur 18-20°C und Luftfeuchte 50 - 65%
- Während der Heizperiode trocknet die Raumluft extrem aus. Um eine gleichbleibende Luftfeuchtigkeit zu erhalten, sind deshalb Wasserbehälter an den Heizkörpern (Kachelöfen) bzw. Luftbefeuchtungsgeräte erforderlich. Bei hoher Luftfeuchtigkeit im Sommer und Herbst sollte gut gelüftet werden. Bei zu großen Klimaschwankungen kann es zu Schüsselungen, Fugenbildungen oder Verwerfungen kommen. Kontrollieren Sie die Luftfeuchte mit einem Hygrometer.

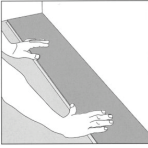
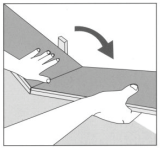
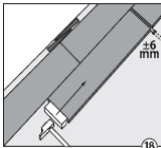
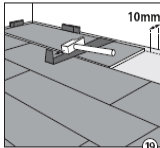
## D e h n f u g e n

- Diese Parkettart wird normalerweise schwimmend verlegt. Vollflächige Verklebung ist bedingt durchführbar - nur nach Rücksprache des Herstellers. Dies erfordert handwerkliche Erfahrung sowie spezielle Ausrüstung und sollte deshalb vorzugsweise von einem Fachmann durchgeführt werden.
- Bambus und Holz sind Naturprodukte und arbeiten immer im direkten Verhältnis zur Luftfeuchtigkeit. Zu hohe Luftfeuchtigkeit bedingt ein "Quellen" und zu geringe Luftfeuchtigkeit ein "Schwinden" des Bambusmaterials. Von größter Wichtigkeit ist daher die Einhaltung eines Randabstandes (Dehnfuge) zu Wänden, Türzargen, Rohrleitungen, – kurz: zu allen aus dem Boden herausragenden Bauteilen. Der Abstand zu diesen Teilen muss mindestens 10 mm bis 15 mm betragen. Bis zu einer maximalen Länge von ca. 12 Meter oder eine Breite von ca. 10 Meter ist eine Verlegung ohne Dehnungsfuge im Raum möglich. Der Verleger muss immer vor der Montage die örtlichen Gegebenheiten auf Klimaschwankungen Sommer – Winter prüfen.

## F u ß b o d e n h e i z u n g

Diese Parkettart ist für die Verlegung auf Warmwasserfußbodenheizung unter den üblichen Rahmenbedingungen für Holzparkett geeignet. Siehe "MOSO Parkett und Fußbodenheizung".

## V e r l e g u n g

			
<p>Beginnen Sie mit einer Diele in die linke Raumecke mit der Federseite zur Wand.</p>	<p>Setzen Sie die neue Diele schräg (45 Grad) an die Stirnseite der zuvor verlegten Diele an und drücken Sie diese flach am Boden auf. Mit den folgenden Dielen weiter so verfahren. Die letzte Diele der ersten Reihe auf die richtige Länge sägen und die nächste Reihe mit dem übrig gebliebenen Stück beginnen.</p>	<p>Sie klicken die Diele erst mit der langen Seite in der erste Reihe. Die nächste Diele platzieren Sie ca. 6mm von der erste Diele von Reihe 2. Klopfen Sie die Diele mit dem Schlagholz vorsichtig in das Kopfprofil bis die Fuge geschlossen ist.</p>	<p>Arbeiten Sie so weiter bis zur letzten Reihe. Lassen Sie die obengenannten Dehnfuge am Wand.</p>

## P f l e g e u n d R e i n i g u n g

Reinigung und Pflege: Die Langlebigkeit Ihres Bambusparketts hängt neben der Nutzung entscheidend von der Reinigung und Pflege ab. Fragen Sie Ihre Lieferant welche Produkte dazu geeignet sind.

## S o c k e l l e i s t e n

Die Abschlussleisten werden mit Linsenkopfschrauben an den Wänden befestigt, um die natürliche Bewegung des Bodens nicht zu behindern. Sockelleisten, die am Parkett vernagelt werden, sperren den Boden ab und es kann deswegen zu Beschädigungen kommen.

## Z u s a t z

Die Verlegeanweisung hat die Aufgabe, Anwendungsmöglichkeiten seriös, jedoch unverbindlich zu empfehlen. Da jedoch Einsatzgebiet, Untergrund und Verarbeitung, außerhalb unseres Einflusses liegen, wird der Anwender gebeten, sich im Zweifelsfall an den Lieferanten zu wenden.

